Villmergen: Heftige Kollision mit Lastwagen

Eine Automobilistin geriet heute bei Villmergen auf die Gegenfahrbahn und stiess heftig mit einem Lastwagen zusammen. In der Folge prallte noch ein zweites Auto dagegen. Die Unfallverursacherin wurde verletzt.

Der Unfall ereignete sich am Dienstag, 15. März 2022, kurz nach zehn Uhr auf der Bünztalstrasse zwischen Villmergen und Dintikon. Die 39-jährige Fahrerin eines Honda fuhr auf dieser geraden Ausserortsstrecke in Richtung Lenzburg, als sie plötzlich auf die Gegenfahrbahn geriet. In der Folge stiess sie heftig mit einem entgegenkommenden Lastwagen zusammen. Ihr Wagen wurde anschliessend von der Strasse geschleudert und kam demoliert in der Böschung zum Stillstand. Ein Seat, der hinter dem Lastwagen fuhr, stiess zudem mit diesem zusammen und landete ebenfalls abseits der Strasse.

Eine Ambulanz brachte die 39-Jährige ins Spital. Nach ersten Angaben kam sie mit leichten Verletzungen davon. Die anderen Beteiligten blieben unverletzt. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf mehrere zehntausend Franken.

Aus welchem Grund die Unfallverursacherin die Herrschaft über ihren Wagen verlor, ist noch unklar. Die Kantonspolizei Aargau hat ihre Ermittlungen aufgenommen. Die Staatsanwaltschaft Muri-Bremgarten ordnete bei der 39-Jährigen eine Blut- und Urinprobe an.

Die Unfallstelle war bis 13.20 Uhr gesperrt. Regionalpolizei und Feuerwehr leiteten den Verkehr örtlich um.

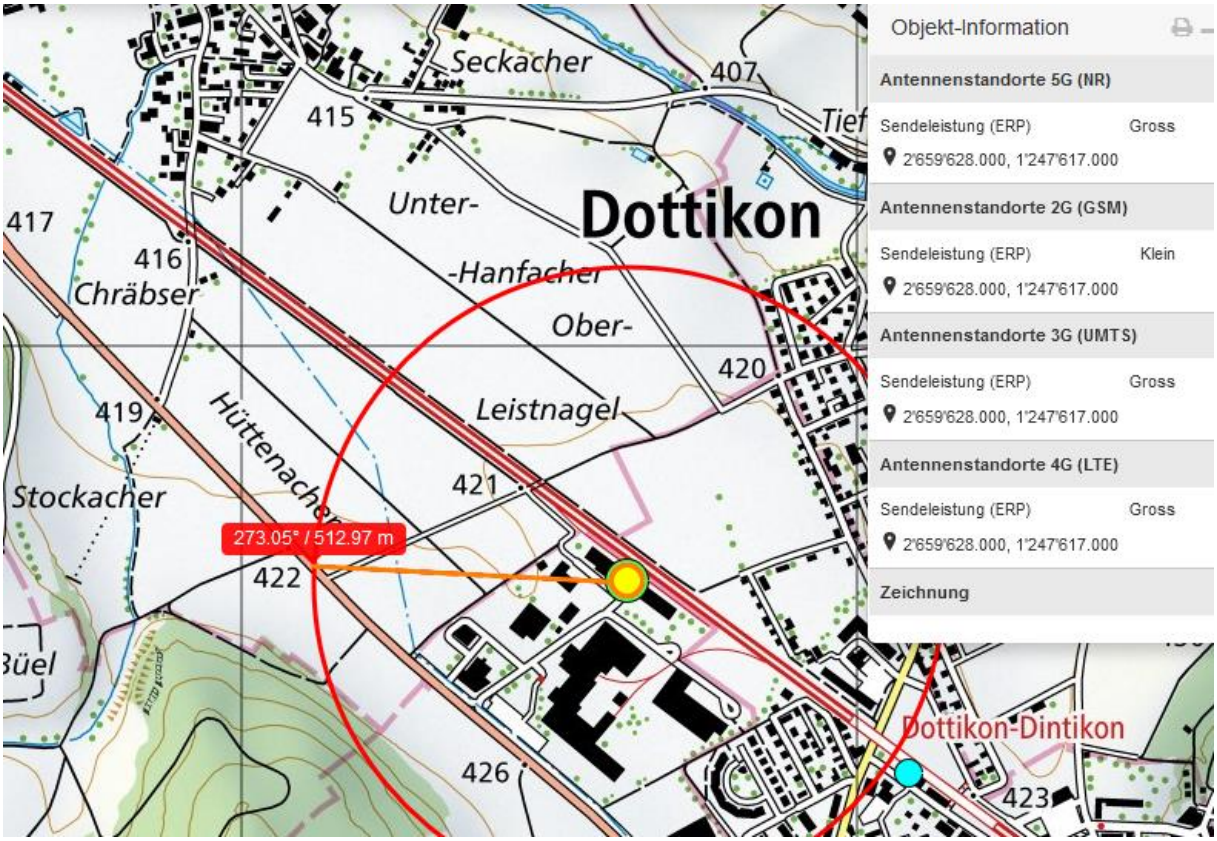
https://www.ag.ch/de/aktuelles/medienportal/medienmitteilung_kapo/medienmitteilungen_kapo/medienmitteilungen_kapo_details_183748.jsp

Elektrosmog im Unfallgeschehen

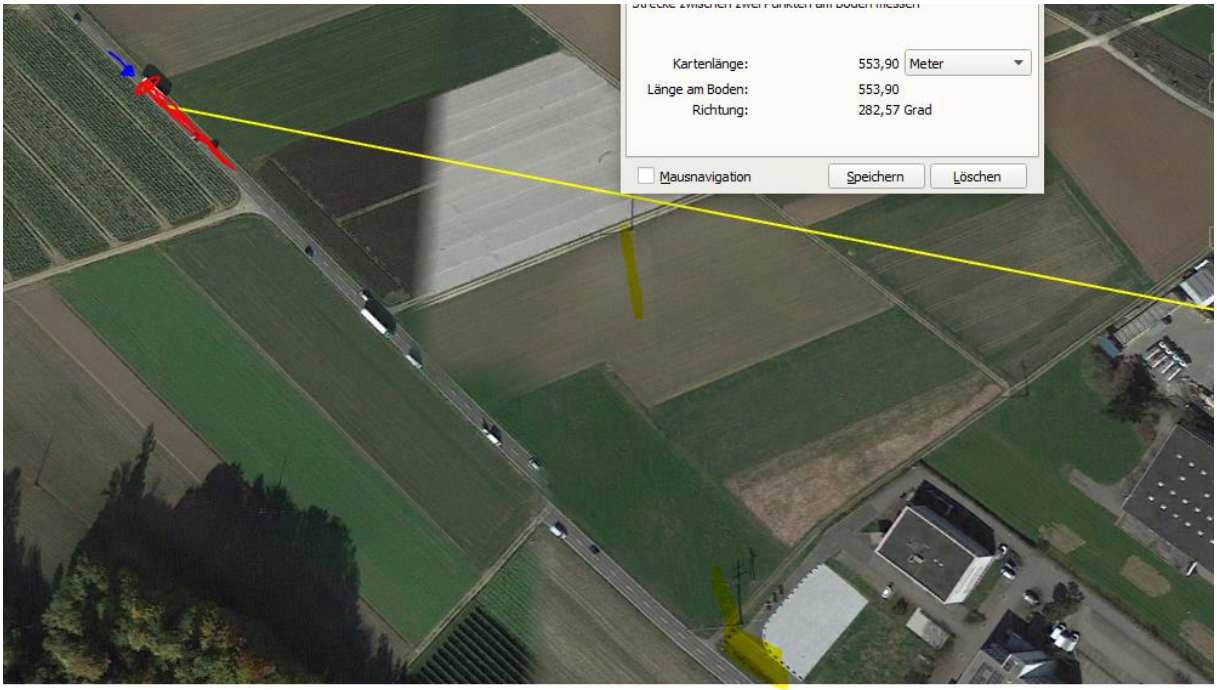
Die Unfallfoto ist bewusst so reduziert, dass sich eine Lokalisation nicht einfach optisch ergibt.

Man kann aufgrund der abgeschnittenen Marken aber doch eine Aussage machen: es fehlt beispielsweise genau ein Hochspannungsmast

Sichtbar ist Höhe Unfallschwerpunkt ein Feldweg

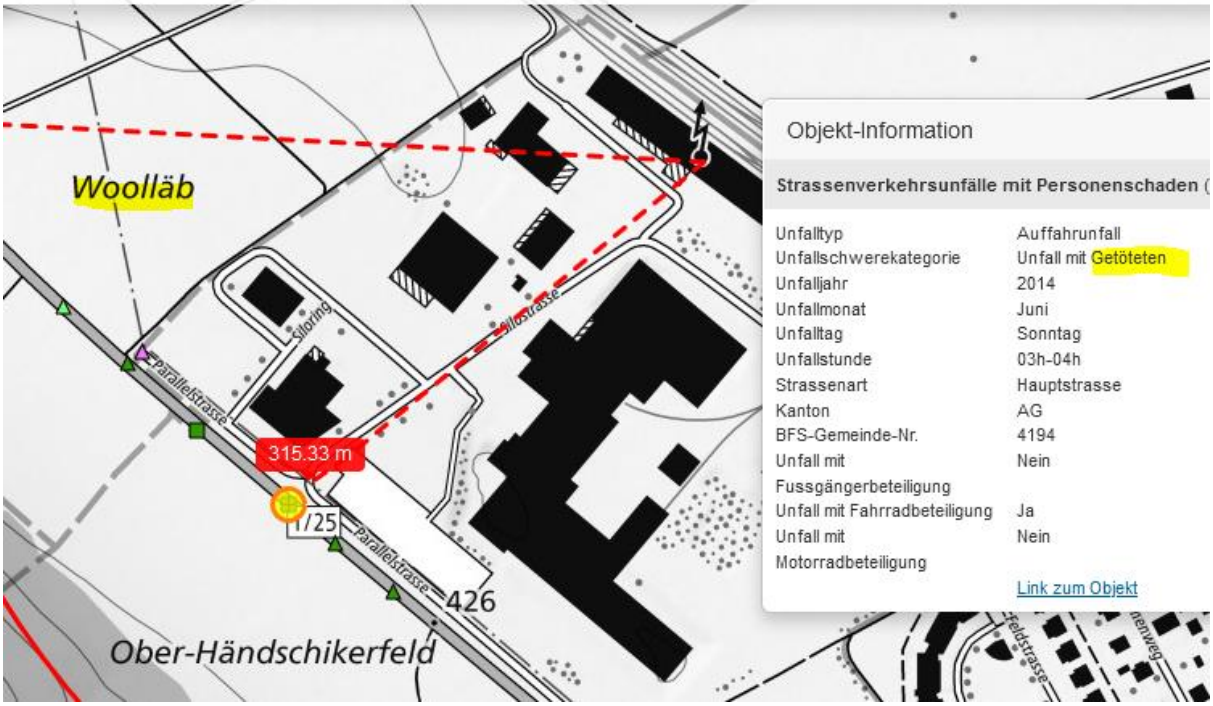


Auf dem Silo sind alle drei Betreiber vereint.



Die Gerade ist nur fast gerade, hat eine sehr leichte Biegung nach NW.Der Sender mittel aus dem Dorf wird abgeschirmt, ebenso GSM rail bei der Station

Ein im Sommer 2014 überfahrener Radfahrer im Bereich des Stahlungszentrums



Die Sendeleistungen waren damals an solchen Standorten 2G 3G und 4G gross

Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch